

Aufgabe 221

1. Aufgabe

Nadine Nagel e. K. betreibt seit Jahresbeginn 2018 ein Handelsgewerbe und verkauft hochmoderne E-Bikes, die Autogrammgravuren von berühmten Sportstars enthalten. Sie ist im Handelsregister eingetragen. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Ihre Umsätze und Gewinne der letzten Jahre lauten wie folgt:

Kalenderjahr	Umsatzerlöse	Gewinn
2019	250.000,00 €	20.000,00 €
2020	425.000,00 €	35.000,00 €
2021	550.000,00 €	55.000,00 €

Aufgabe:

Nehmen Sie für das Jahr 2021 Stellung zur handelsrechtlichen Buchführungspflicht von Nadine Nagel e. K. und begründen Sie Ihre Lösung unter Angabe der gesetzlichen Grundlagen.

Lösung:

2. Aufgabe

Kreuzen Sie in nachfolgender Tabelle an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
a) Bei der Buchinventur erfolgt eine wertmäßige Bestandsaufnahme aller nicht körperlichen Vermögensgegenstände	x	
b) Die Summe der Aktivseite der Bilanz kann unter bestimmten Umständen von der Summe der Passivseite abweichen		x
c) Die Stichtagsinventur muss innerhalb von 15 Tagen vor oder 15 Tagen nach dem Bilanzstichtag erfolgen		x
d) Die Aufbewahrungsfrist einer Bilanz beträgt 10 Jahre	x	
e) Bei einem Aktivtausch erhöht sich die Bilanzsumme.		x
f) In der Bilanz werden alle Vermögensgegenstände und Schulden mit ihrer Bezeichnung und ihrem Wert einzeln ausgewiesen.		x

3. Aufgabe

Dieter Dumsel e. K. betreibt einen Südfruchtgroßhandel in Krefeld. Ihm entstanden für das Wirtschaftsjahr 2021 folgende Unternehmenszahlen (ohne Umsatzsteuer bzw. Vorsteuer):

Warenbestand am 01.01.2021	40.000,00 €
Warenbestand am 31.12.2021	48.000,00 €
Wareneingänge	220.000,00 €
Warenbezugskosten	6.000,00 €
Preisnachlässe für Kunden	8.000,00 €
Rücksendungen an Lieferanten	4.000,00 €
Umsatzerlöse	320.000,00 €
Sonstige Aufwendungen	60.000,00 €

Aufgabe:

Zeigen Sie anhand einer übersichtlichen Darstellung folgende Werte für das Wirtschaftsjahr 2021 auf:

- a) Wareneinsatz
- b) Rohgewinn

Lösungen:

zu a)

zu b)

4. Aufgabe

Johann Torf e. K. hat in Bonn seinen Einzelhandelsbetrieb für Streichinstrumente eröffnet. Er ermittelt seinen Gewinn gemäß § 238 Abs. 1 HGB i. V. m. § 5 Abs. 1 EStG und versteuert seine Umsätze nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes, ist uneingeschränkt zum Vorsteuerabzug berechtigt und erstellt monatliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen.

Herr Tief möchte einen möglichst niedrigen Gewinn ausweisen. Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Sachverhalt 1

Folgende ordnungsgemäße Eingangsrechnung seines Lieferanten liegt vor (Auszug):

<i>Siegfried Streich Büromöbel GmbH – Denkmalweg 13 – 50302 Oelde</i>					
Firma Johann Torf e. K. Holtwiese 8 53179 Bonn			05. März 2021		
Rechnung 1313-22					
Projekt: Ausstattung Empfangsbereich					
Wir haben Ihnen am 02. Februar 2021 geliefert:					
Artikelbezeichnung	Bestell-Nr.	Liefermenge	Stückpreis	Gesamtpreis	
Theke <i>Modell „Bassissimo“</i>	2412	1 Stück	7.200,00 €	7.200,00 €	
Sofa <i>Modell „Celeste“</i>	2002	1 Stück	4.800,00 €	4.800,00 €	
Chefsessel <i>Modell „Violetta“</i>	3771	2 Stück	780,00 €	1.560,00 €	
				Nettowarenwert	13.560,00 €
				MwSt (19 %)	<u>2.576,40 €</u>
				<u>Rechnungsbetrag brutto</u>	<u>16.136,40 €</u>
Zahlbar innerhalb von 10 Tagen unter Abzug von 2% Skonto vom Nettowarenwert, oder innerhalb von 30 Tagen ohne Skontoabzug					

Aufgaben

- a) Bitte buchen Sie die Eingangsrechnung vom 05.03.2021 und geben Sie die Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €) an.

Lösung:

Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €):

- b) Bitte buchen Sie den Ausgleich der Rechnung unter Abzug von 2 % Skonto über das betriebliche Bankkonto und geben Sie die Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €) an.

Lösung:

Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €):

- c) Führen Sie alle relevanten Abschlussbuchungen zum Jahresende 2021 durch. Gehen Sie dabei von einer betrieblichen Nutzungsdauer von 8 Jahren aus. Geben Sie außerdem die jeweiligen Erfolgsauswirkungen (0,00 € oder +/- Betrag in €) an.

Bearbeitungshinweis:

Die Voraussetzungen des § 7g EStG liegen nicht vor. § 7 Abs. 2 EStG soll keine Anwendung finden!

Lösung:**Erfolgsauswirkung (0,00 € oder +/- Betrag in €):**

Sachverhalt 2

Der Großhändler Johann Torf bezieht für seinen Musikfachhandel eine Handelsware (Mahagoni-Cello Modell „Premium“) zu einem Listeneinkaufspreis von 1.200,00 € netto.

Der Lieferant gewährt Herrn Torf dabei 15 % Lieferrabatt und 4 % Lieferskonto. Die Bezugskosten betragen 16,80€ einschließlich 19 % Umsatzsteuer. Herr Torf kalkuliert mit einer Handelsspanne von 40 %.

Aufgabe

Zeigen Sie anhand einer übersichtlichen Darstellung die folgenden Werte auf:

- a) den Listenverkaufspreis und
- b) den Kalkulationszuschlag.

Runden Sie ggf. Ihre Ergebnisse kaufmännisch auf zwei Dezimalstellen.

Lösungen

zu a)

zu b)